



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Universitätsbibliothek Paderborn

Confessio oder Bekantnus des Glaubens/ etlicher Fürsten vnd Stedte

Jonas, Justus

Wittemberg, 1540

VD16 C 4751

Der Neunzehend.

urn:nbn:de:hbz:466:1-34757

Der Neunzehend.

Den vrsach der sunden wird bey vns gele-
ret / Das / wiewol Gott der allmechtige die
gantze natur geschaffen hat vnd erhalt / so
ist doch der verkerter will selbst / inn allen bösen vñ
verechtern Gottes / vrsach der sunde / so er sich
wendet zu verboten dingen / Wie denn des Teuf-
fels wille ist vnd aller Gottlosen / welcher als bal-
de / so Gott die hand abgethan / sich von Gott
zum bösen gewand hat / wie Christus spricht Jo-
han. 8. Der Teuffel redet lügen aus seinem eigen.

Der Zwentzigst.

Von glauben vnd gu-
ten wercken.

In Vnsern wird mit vnwarheit auffgeles-
get / das sie gute werck verbieten / Denn jr
schrifften von Zehen geboten vnd andere /
beweisen / das sie von rechten Christlichen stens-
den vnd wercken / guten nützlichen bericht vñ ver-
manung gethan haben / danon man vor dieser zeit
wenig geleret hat / Denn vnsers gegenteils lahr /
wiewol sie vermeinen werck zu leren / vnd sich sehr
rühmen vor grosser werckheiligkeit / füret die Ge-
wissen nur von den hohen Christlichen wercken /
zu falschen vnrechten wercken / Denn dieweil sie
nicht recht vom glaubē leren / müssen sie der rech-
ten

D ten